



## LV Deggendorf führte 3. Bahnsaisoneröffnung im Donau-Wald-Stadion durch Elisabeth Weinfurter und Felix Hentschel gewinnen Silbernen Laufschuh

Die Verantwortlichen des Laufvereins Deggendorf haben einen besonderen Draht zum Petrus, denn nach 2008 und 2009 lachte auch bei der dritten Auflage der Bahnsaisoneröffnung am letzten Samstag die Sonne vom Himmel, sodass die knapp 100 Teilnehmer ideale äußere Bedingungen für ihre Wettkämpfe vorfanden.

Nach kurzer Begrüßung durch den LV-Vorsitzenden Josef Stöckl ging es pünktlich um 14.30 Uhr los. Leider mussten die als erstes vorgesehenen 3000 m Hindernis-Läufe der Frauen und Männer mangels Anmeldungen abgesagt werden, dafür durften die 12Jährigen und Jüngeren in eigenen Läufen über 150 m und 600 m an den Start gehen. Die meisten Teilnehmer dieser Altersklasse kamen vom TSV Regen und sie gewannen auch die Wertung bei den Schülerinnen mit Anna Geier (24,08 sec.) und bei den Schülern mit Tom Schreder (21,09 sec.) über die 150 m.



Über 600 m war erneut Tom Schreder in 1:49,38 Min. der Schnellste. Bei den Schülerinnen gewann Lena Friesl vom TV 1886 Zwiesel in 1:58,24 Min.

Anschließend gingen die älteren Klassen in zwei Rennen über 150 m an den Start. Bestzeit über die Strecke lief Lukas Groll-Anetsberger vom SV Schöllnach in 18,37 sec. Er gewann damit auch die Männliche Jugend (MJ) vor seinem Vereinskollegen Patrik Richter in 19,05 sec. Die Weibliche Jugend-Klasse (WJ) gewann Kristina Bredl in 22,23 sec. und Schnellste bei den Schülerinnen war Ursula Wiesenbauer in 20,65 sec. beide ebenfalls vom SV Schöllnach. 20,14 sec. benötigte der Sieger der Schüler Konstantin Schmidt vom SV Obertraubling. Bei den Männern setzte sich Igor Lomasov vom FTSV Straubing in 20,54 sec. gegen den 28 Jahre älteren Adolf Steininger vom TSV Deggendorf in 21,09 sec. durch.



Danach kam es zu zwei Hindernisläufen, über 1500 m der WJ B und über 2000 m der MJ A und B. Als einzige Starterin benötigte Sophia Knallinger vom TSV Gräfelfing 5:58,77 Min für den Lauf. Bei der MJ setzte sich Korbinian Völkl von der DJK Weiden in 7:01,55 Min gegen seine Konkurrenten Alexander Bauer vom TV Hauzenberg (7:18,70 Min.) und Moritz Gramlich von der LG Stadtwerke München (7:23,82 Min.) durch.

Es folgten die Rennen über 300 und 600 m, bei denen zum Teil ganz schön "die Post abging".

Bei den Schülerinnen setzte sich Marina Baumann vom TV 1886 Zwiesel über beide Strecken souverän durch. Sie benötigte über 300 m 44,23 sec. und über 600 m 1:42,03 Min. Die WJ über 300 m gewann Jasmin Barthold vom TSV Deggendorf in 45,29 sec. vor Theresa Schweigl vom ausrichtenden LV Deggendorf in 49,22 sec. Bei den Schülern siegte Konstantin Schmidt vom SV Obertraubling in 46,10 sec. und bei den Männern lief der mit 69 Jahren älteste Teilnehmer Andreas Huber vom LG Team Isartal 1:03,49 Min. Huber nahm auch über 600 m teil und wurde dabei Zweiter in 2:23,60 Min. hinter dem Sieger Igor Lomansov vom FTSV Straubing, der 1:37,36 Min. benötigte. Bestzeit bei den Frauen lief Simone Schäfer vom ASV Landau in 1:39,33 Min. Die WJ entschied Ulrike Schießlbauer von der SG Siemens Amberg in 1:47,60 Min. für sich.

Die Schülerinnen vom LV Deggendorf Franziska Schweigl und Lisa Profendiner belegten auf der 600 m-Strecke die Plätze 4 und 6.

Den Höhepunkt des Nachmittags stellten erneut die beiden 2000 m-Läufe am Schluss der Veranstaltung dar. Es waren 44 Teilnehmer gemeldet, sodass man die Läuferinnen und Läufer aufteilen musste in zwei Rennen. Zunächst gingen die Zeitschnellsten (Bestzeiten unter 6 Minuten) an den Start und danach folgten die restlichen Wettkämpfer. Während dieser beiden Läufe kam eine Riesenstimmung



bei den Zuschauern auf. Im ersten Lauf blieb es bis zum Schluss sehr spannend. Der lange Zeit führende Felix Hentschel von der GG Bamberg setzte sich am Ende im Sprint in sehr guten 5:20,99 Min. auch knapp durch gegen seinen stärksten Widersacher Nils Gerber von der LG mittlere Isar in 5:21,54 Min. Drittbeste Zeit lief Daniel Götz von der LAC Quelle Fürth in 5:22,58 Min.



Die MJ gewann Thomas Graf vom 1. FC Passau in 6:00,88 Min. und die Schülerklasse Thomas Eckert von der SG Siemens Amberg in 6:34,60 Min.

Schnellste Frau war die Siegerin der Weiblichen Jugend Elisabeth Weinfurter vom TV 1886 Zwiesel in 6:33,00 Min. Sie gewann vor Jelena Tancic von der LAC Quelle Fürth in 6:40,80 Min. Bei den



Schülerinnen erkämpfte sich Ann-Kathrin Wiertz vom TuS 1860 Pfarrkirchen den Sieg in 6:54,27 Min. Die Frauen-Klasse gewann Lena Dichtl von der LG Passau in 7:03,20 Min.

Seinen dritten Start absolvierte "Oldie" Andreas Huber und benötigte für die 2000 m 9:32,55 Min., eine sehr gute Leistung.

Die Siegerehrungen wurden von Josef und Denise Stöckl , sowie Michael und Andrea Schweigl flott durchgeführt.



Die besten Leistungen des Tages brachten nach Meinung der Trainer die Sieger des 2000 m-Llaufes Elisabeth Weinfurter vom TV 1886 Zwiesel und Felix Hentschel von der GG Bamberg. Dafür wurden sie mit einem Geldbetrag und dem Silbernen Laufschuh ausgezeichnet.

*Text und Fotos: Walter Körner*